



Protokoll des Gemeinderates 11. Sitzung

(Amtsperiode 2021 - 2025)

Datum: 18. Mai 2022
Zeit: 19.30 bis 21.20 Uhr
Ort: Gemeinde Sitzungszimmer, Schulhaus Obergerlafingen
Protokollführerin: Kerschbaum Iris, Gemeindeschreiberin

Teilnehmer, stimmberechtigt:

- Muralt Beat, Gemeindepräsident, Vorsitz (Präsidiales)
-
- Mikolasek Thomas, Gemeindevizepräsident (Finanzen)
- Baumberger Natascha, Gemeinderätin (Soziales)
- Dubach Reto, Gemeinderat (Bildung)
- Friedli Daniel, Gemeinderat (Umwelt und Werke)
- Portmann Julian, Ersatz-GR (Stv. Bau- und Planung)
- Schneider Sabrina, Gemeinderätin (Jugend Kultur)

Teilnehmer, weitere:

- Dahinden Daniela, Ersatz-GR (Stv. Bildung)
- Grossen Denise, Ersatz-GR (Stv. Soziales)
- Läubli Marcel, Ersatz-GR (Stv. Finanzen)

- Christine Chavannes, Finanzverwalterin
- Claudia Müller, FIKO, Aushilfe Gemeindefinanzen

Abwesend:

- Rindlisbacher Frank, Gemeinderat (Bau und Planung)

Feststellungen:

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Er begrüsst die Anwesenden, im Besonderen Finanzverwalterin Christine Chavannes und Claudia Müller und stellt fest, dass der Gemeinderat in der vorgenannten Besetzung beschlussfähig ist, wobei die Stellvertretung der abwesenden Gemeinderäte durch die Ressort-Stellvertretungen sichergestellt wird; sofern nicht möglich, wird die Stellvertretung unter Vorbehalt eines Gemeinderatsbeschlusses alternierend nach Alphabet sichergestellt.

Traktanden

A-Geschäft

59

Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 10 vom 20. April 2022

0 Allgemeine Verwaltung
01 Legislative und Exekutive
012 Exekutive
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-21.1097

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

Das Protokoll der 10. Gemeinderatssitzung vom 20. April 2022 wird einstimmig genehmigt und bestens verdankt.

C-Geschäft

60

Finanzen - Jahresrechnung 2021, 2. Lesung

0 Allgemeine Verwaltung
02 Allgemeine Dienste
021 Finanz- und Steuerverwaltung
0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-20.0986.2

Ausgangslage:

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'076'254.93 und einem Ertrag von Fr. 5'190'559.42 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 114'304.49. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 258'235.--.

Die Cashflow-Rechnung rein auf der Basis der Erfolgsrechnung zeigt einen Cashflow von Fr. 535'992.--, bei einem budgetierten Cash-Loss von Fr. 27'655.-- (mit einem effektiven Cash-Loss von Fr. 299'704.-- aus der Vorjahresrechnung).

Die Geldflussrechnung der Finanzverwaltung zeigt einen Cashflow von Fr. 342'718.39 (unter Berücksichtigung der finanziellen Veränderungen, bei einem Cash-Loss von Fr. 190'986.92 aus der Jahresrechnung 2020).

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
1. Erfolgsrechnung			
Aufwand	5'076'255	5'096'286	4'767'573
Ertrag	5'190'559	4'838'051	4'701'273
Ueberschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	114'304	-258'235	66'294
2. Investitionsrechnung			
Ausgaben Verwaltungsvermögen	84'499	106'000	-756'015
Einnahmen Verwaltungsvermögen	27'654	40'000	28'674
Nettoinvestitionen (-)/Investitionsabnahme (+)	-56'845	-66'000	-727'341

3. Finanzierung			
Ueberschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	114'304	-258'235	66'294
Nettoinvestitionen (-) / Investitionsabnahme (+)	-56'845	-66'000	-727'343
Finanzierungsbedarf (-) (vor Abschreibungen)	57'460	-324'235	-661'049
Abschreibungen (33, 3660, ohne 38 - GewVerw)	273'731	278'560	274'370
Wertberichtigungen (318) VV	57'653	10'200	27'652
Spezialfinanzierung Einlagen (35)	154'434	116'079	179'261
Wertberichtigungen (444) FV	36'957	0	-52'959
Spezialfinanzierung Entnahmen (45)	-16'963	-108'259	-66'979
Entnahmen aus Vorfinanzierungen (48)	-27'279	0	
Finanzierung: Fehlbetrag (-) / Ueberschuss (+)	535'992	-27'655	-299'704
4. Selbstfinanzierung / cash flow			
Ueberschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	114'304	-258'235	66'294
Abschreibungen	273'731	278'560	274'370
Wertberichtigungen	57'653	10'200.00	27'652
Spezialfinanzierung Einlagen	154'434	116'079	179'261
Wertberichtigungen (444)			
Spezialfinanzierung Entnahmen	-16'963	-108'259	-66'979
Bildung Rücklagen (+)			
Auflösung Rücklagen (-)	-27'279	0	0
Selbstfinanzierung: cash loss (-) / cash flow (+)	555'880	38'345	480'598
Selbstfinanzierungsgrad, in %	978%	58%	66%

Der Finanz- und Steuerertrag liegt namentlich mit Bezug auf die Gemeindesteuern deutlich über den Erwartungen, insbesondere was den Steuerertrag der juristischen Personen anbelangt.

Der Gemeinderat hat über Nachtragskredite in der Höhe von Fr. 105'391.95 zu entscheiden, bei weiteren gebundenen Ausgaben in der Höhe von Fr. 269'349.18. Entsprechend sind der Gemeindeversammlung keine Nachtragskredite zur Genehmigung zu unterbreiten.

Bezüglich der Nachtragskredite wird auf die Nachtragskreditkontrolle verwiesen.

Erwägungen:

GR Mikolasek Thomas: Es genügt, die Rechnung kursorisch zu überprüfen, die FIKO hat lediglich nur ein Detail, welches noch besprochen werden müsste.

GP Muralt Beat: Schliesst sich der Meinung von GR Thomas Mikolasek an. Der Gemeindepräsident hat auch keine Unklarheiten mehr entdeckt.

Es folgt die Detailberatung der Jahresrechnung 2021:

0 Allgemeine Verwaltung

Die Abweichungen sind hauptsächlich auf den Ersatz der Software und den zusätzlichen Personalaufwand zurückzuführen.

0110 Legislative

3102.00 Drucksachen, Publikation Grosses Wahljahr, für welches vermutlich zu wenig budgetiert worden ist.

0120 Exekutive

Keine Bemerkungen

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Total fremdgesteuert, jedoch dem Budget entsprechend, bzw. leicht unter Budget.

0220 Allgemeine Dienste

3010.05 Besoldung des Verwaltungspersonals Personalwechsel, Einsatz Claudia Müller für die Einarbeitung der Finanzverwalterin

3118.00 Anschaffung Software, Lizenzen Reaktivierung der Software, in diesem Posten sind 2 Jahre abgebildet (2020 und 2021)

0222 Bauverwaltung

3132.00 Honorare externe Berater Jeweils schwierig abzuschätzen, deshalb zu wenig budgetiert.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

1500 Feuerwehr

Keine Bemerkungen

1620 Zivilschutz

Der Aufwand beim VBZAS ist kleiner, weil der RFS nie zum Einsatz gekommen ist.

2 Bildung

Bildung ist grundsätzlich unter Budget, ebenfalls die Kreisschule.

2170 Schulliegenschaften

3010.05 - 08 Besoldungskosten Aufwände sind leicht verschoben (u.a. auch Strassenunterhalt), dies ist nun geklärt.

3010.06 - 08 Besoldung Fremdpersonal Der immer noch hohe Aufwand ist auf den erhöhten Reinigungsaufwand der Covid19-Pandemie zurückzuführen.

3120.02 - 04 Wasser, Energie, Heizmaterial Sind nun sauber auf die einzelnen Kostenstellen abgebildet.

2200 Sonderschulen

Keine Veränderung mehr zur 1. Lesung

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Keine Bemerkungen

4 Gesundheit

Alles fremdgesteuert: Abweichung zum Budget gibt es vor allem bei der Spitex. Der Verteilungsschlüssel wurde geändert, obwohl die Kosten gleich hoch geblieben sind.

5 Soziale Sicherheit

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe Einziger Posten, welcher deutlich über Budget ist.

6 Verkehr

Unter Budget

6130 Kantonsstrassen Keine Beiträge mehr an Kantonsstrassen seit 2021

6152 Winterdienst

Jeweils rein zufällig, kann deshalb nicht genau budgetiert werden.

7 Umweltschutz und Raumordnung

7101 Wasserversorgung SF und 7201 Abwasserbeseitigung SF Keine Bemerkungen

7300 Abfallbeseitigung

3631.00 Tierische Abfälle Kanton und 3634.00 Beitrag an Konfiskatraum Hier sind zwei Jahre abgebildet, da keine Abgrenzung gemacht worden ist. Im 2020 war kein Aufwand erfasst worden.

7301 Abfallbeseitigung SF

Besser abgeschlossen, als budgetiert. Evtl. gibt es auch hier fehlende Abgrenzungen

7410 Gewässerverbauungen

Unter Budget

7500 Arten- und Landschaftsschutz

Diese Zahlen kommen vermutlich aus der Repla-Rechnung.

8 Volkswirtschaft

8120 Strukturverbesserungen

3000.00 Besoldung Ansprechperson Landwirtschaft Es ist Auflage des Kantons, dass jede Gemeinde eine Ansprechperson vorweisen muss, somit ist auch die Besoldung geschuldet. Vermutlich ist diese Position versehentlich aus dem Zahlungslauf der letzten Jahre gekippt worden.

9 Finanzen und Steuern

Aus den Zahlen kann herausgelesen werden, dass sich im Moment die Unternehmensreform 3, welche seit 2020 läuft, auf der Ertragsseite bei den juristischen Personen nicht wirklich ausgewirkt hat. Und es kommt immer sehr auf den Veranlagungs-Fortschritt an. Das Budgetieren bleibt nach wie vor "Kristallkugel lesen".

Rein Ertrags-mässig ist die Gemeinde aber relativ stark unterwegs.

Es folgt die Detailberatung der Investitionsrechnung 2021:

Grundsätzlich wurden netto nur Fr. 56'000.-- investiert.

6 Verkehr

6150 Gemeindestrassen

6310.00 Bundesbeitrag an Tempo 30 Ertrag

Nachtragskreditkontrolle

Gebundene Ausgaben:
Nachkredite Gemeinderat

Fr. 269'349.18
Fr. 105'391.95

Total Nachkredite

Fr. 374'741.13

GP Muralt Beat: Alles in allem hat die Gemeinde gut abgeschlossen.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Die Jahresrechnung 2021, bestehend aus der
 - Bilanz mit Aktiven von Fr. 10'047'830.34, Passiven (Fremdkapital) von Fr. 3'010'374.23 und einem Eigenkapital von Fr. 7'037'456.11,
 - Investitionsrechnung mit Investitionsausgaben von Fr. 84'498.80, Investitionseinnahmen von Fr. 27'654.15,
 - Erfolgsrechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 5'076'254.93, einem Gesamtertrag von Fr. 5'190'559.42 und einem Ertragsüberschuss von Fr. 114'304.49 sei zuhanden der Gemeindeversammlung genehmigen.
2. Die Nachtragskredite gemäss Nachtragskreditkontrolle ER werden genehmigt.
3. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen und den Ertragsüberschuss von Fr. 114'304.49 dem Eigenkapital zuzuweisen.
4. Die Verpflichtungskreditkontrolle wird zur Kenntnis genommen. Gemeindeschreiberin und Finanzverwaltung werden beauftragt, die Verpflichtungskreditkontrolle bis zum 16. November 2022 auf bereits der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebrachten Kreditabschlüsse zu überprüfen, unter Hinweis auf die der Gemeindeversammlung zur Kenntnis zu bringenden abgeschlossenen Verpflichtungskredite (Lead Gemeindeschreiberin).
5. Mitteilung an:
 - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen
 - FIKO
 - Gemeindeversammlung Obergerlafingen

C-Geschäft

61

Finanzen: Antrag auf Abschreibung von Steuern (*)

0 Allgemeine Verwaltung
02 Allgemeine Dienste
021 Finanz- und Steuerverwaltung
0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aktenzeichen: 0210-21.1040.2

Ausgangslage:

(*) Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.

C-Geschäft

62

Sicherheit - Brandserie (*)

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung
15 Feuerwehr
150 Feuerwehr
1500 Feuerwehr (allgemein)

Aktenzeichen: 1500-22.1183

Ausgangslage:

(*) Der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit ist nicht bestritten.

Ausgangslage:

Mittagstisch

- Die BewohnerInnen, welche sich gemeldet und Interesse bekundet hatten, wurden von Denise Grossen persönlich telefonisch darüber orientiert, dass der Mittagstisch nur noch in Gerlafingen durchgeführt wird, wie und wo sie sich anmelden könnten und dass es Mitfahrgelegenheiten gibt.

Bücherschrank

Siehe nachfolgend...

Aktive Mitarbeit von Umfrage-Interessentinnen

Am 10.05.2022 fand die 1. Sitzung der Kulturgruppe statt. Daran teilgenommen haben:

- Denise Brencklé Läubli
- Irene Ruf
- Helen Loosli
- Susanne Krieg
- Evelyne Dummermuth
- Denise Grossen (Lead)

Den Damen wurde erläutert, was die Ideen und die Aufgaben dieser Gruppe sind, was auf Begeisterung gestossen ist. Auf Nachfrage, ob sie auch bereit wären, in einer Kulturkommission mitzumachen haben alle Anwesenden verneint. Niemand will weitere Verpflichtungen eingehen.

Weiteres Vorgehen / Abmachungen:

- Es wird monatlich 1 Sitzung abgehalten.
- Es wurde ein WhatsApp-Gruppenchat eingerichtet.
- Helen Loosli (evtl. in Zusammenarbeit mit Susanne Krieg) treffen nun nähere Abklärungen betr. Bücherschrank (Modelle, Kosten, Sponsoring, Baubewilligung, etc.).
- Schaukästen (Einwohnergemeinde und Kirchgemeinde): Bevölkerung darauf aufmerksam machen! Die reformierte Kirchgemeinde hat schon viele tolle Angebote und vielen ist vielleicht nicht bewusst, dass diese von ALLEN genutzt werden können.

Erwägungen:

Ersatz GR Grossen Denise: Diese erste Sitzung war sehr spannend, dabei hat Denise Grossen ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das weitere Vorgehen erst nach der heutigen GR-Sitzung klar sein wird.

Im Weiteren hat Denise Grossen nun wie gewünscht ein Dokument vorbereitet, in welchem mögliche Ziele, Zweck, Aufgaben, Mitglieder, Entschädigung, etc. dieser Kulturgruppe festgehalten werden. Sie möchte nun eine kurze Rückmeldung vom Gemeinderat zu diesem Dokument abholen.

GP Muralt Beat: Es spielt grundsätzlich keine Rolle, wie sich diese Projektgruppe nennt. Jedoch weist der Gemeindepräsident darauf hin, dass wenn diese Gruppe institutionalisiert wird, muss auch über die Sitzungsgelder diskutiert werden.

Ersatz GR Grossen Denise: An der ersten Sitzung wurde das Thema Entschädigung noch nicht diskutiert. Denise Grossen möchte dies vorgängig im Gemeinderat besprochen haben, bevor sie das Thema in der Projektgruppe erwähnt.

GP Muralt Beat: Falls die Entschädigung tatsächlich erwünscht ist, müssten dann die Sitzungen sicher immer mit einem (Kurz-)Protokoll festgehalten werden, ebenfalls müsste festgehalten werden, wer alles an der Sitzung teilgenommen hat.

GS Kerschbaum Iris: Die Sitzungen werden wie folgt entschädigt:

Pro Sitzungsteilnehmer	Fr. 40.-- / Sitzung
Sitzungsleitung	Fr. 95.-- / Sitzung
Aktuar/in	Fr. 120.-- / Sitzung

Ersatz GR Läubli Marcel: Braucht es diese Entschädigung tatsächlich?

Ersatz GR Portmann Julian: Wenn eine Entschädigung ausbezahlt wird, braucht es sich einen „Output“ dieser Gruppe, was auch bedeutet, dass es einen Auftrag und ein Pflichtenheft geben muss und dementsprechend gewisse Forderungen an die Gruppe bestehen.

Wenn sich die Gruppe freier (ohne feste Auflagen, etc.) bewegen möchte, hätte diese dann seiner Meinung nach auch keinen Anspruch auf finanzielle Entschädigung.

Ersatz GR Grossen Denise: Die Damen, welche an der Sitzung teilgenommen haben, haben klar kommuniziert, dass sie sich aktuell nicht fix verpflichten und ein Stück weit Flexibilität behalten möchten. Denise Grossen möchte und kann aktuell keine Versprechungen machen, was sich alles daraus entwickeln könnte; es soll ein Pilotversuch sein, in der Hoffnung, dass sich mehr daraus entwickelt.

GR Mikolasek Thomas: Er findet die hier vorliegende Variante sehr gut und man kann das mit der Entschädigung noch offen lassen. Jedoch sollte dies in der Gruppe diskutiert und geregelt werden.

Allenfalls sollte man dann anfallende Auslagen oder Einsätze (zu Gunsten der Sache) der Gruppe sicher entschädigen. Mit diesem Versuch verbaut man sich sicher gar nichts.

GP Muralt Beat: Wenn mit dieser Unverbindlichkeit weitergearbeitet wird, muss das Thema Entschädigung klar definiert, bzw. diskutiert werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Kenntnisnahme
2. Ersatz GR Denise Grossen wird beauftragt, den Pilotversuch in dieser Form zu starten und das Thema Entschädigung mit den Mitgliedern dieser Gruppe zu diskutieren. Allfällige Änderungen diesbezüglich sind dem Gemeinderat so bald als möglich zu melden.

3. Zukünftige Informationen aus der Kulturgruppe zum Stand der Dinge werden bei den Mitteilungen aus den Ressorts unter eigener Untergruppe „Kulturelles“ erfasst.
4. Mitteilung an:
 - Ersatz GR Denise Grossen

C-Geschäft

64

Bau und Planung - Gestaltung T30-Kübel

6 Verkehr

61 Strassenverkehr

615 Gemeindestrassen

6150 Gemeindestrassen

Aktenzeichen: 6150-15.0247.2

Ausgangslage:

Denise Grossen hat die angeforderte Offerte für die Gärtner-Unterhaltsarbeiten für die Betonrohre erhalten.

Die ausgewiesenen Unterhaltskosten von Fr. 2'636.50 würden jährlich anfallen, für den Unterhalt von März bis Oktober (8 Monate), wobei er 1x monatlich sämtliche Rohre nach Beschrieb in der Offerte pflegen würde.

Stefan Bartlome empfiehlt diesen Unterhalt während den ersten 2 Standjahren; er könnte aber auch nur für 1 Jahr 'engagiert' werden. Er weist darauf hin, dass auch Thomas Hirsbrunner durchaus befähigt wäre, den Unterhalt zu übernehmen (die beiden kennen sich übrigens schon länger), das Problem sei wohl eher der zeitliche Aufwand für Thomas Hirsbrunner.

Der Beginn der Bepflanzungs-Arbeiten ist für KW18/2022 geplant.

Erwägungen:

Ersatz GR Grossen Denise: Erfreulicherweise wurden letzte Woche nun alle Betonrohre bepflanzt. Zudem konnten auch „Paten“ für die Betonrohre gewonnen werden, welche sich in der Anpflanzphase um das regelmässige Bewässern der Pflanzen kümmern. Weniger erfreulich ist, dass bereits ein paar Pflänzchen wieder ausgerissen worden sind, so geschehen beispielsweise an der Waldstrasse. Susanne Krieg hat freundlicherweise die Pflanzen wieder eingesetzt und Johann Burkhalter hat ein Gitter um die Pflanzen herum montiert.

GP Muralt Beat: Der Gemeindepräsident geht davon aus, wenn der Status „neu“ vorbei ist und die Pflanzen richtig angewachsen sind, dass sich die Situation wieder etwas beruhigen sollte.

Ersatz GR Grossen Denise: Wie eingangs erwähnt hat der Gärtner den Pflanzen-Unterhalt für die nächsten zwei Jahre offeriert. Allerdings befürchtet Denise Grossen aufgrund des Vandalismus, dass die Pflanzen kein allzu langes Leben haben werden und überlegt sich, ob zukünftig eher stachelig Rosen gepflanzt werden sollten.

GP Muralt Beat: Macht beliebt, Ruhe zu bewahren, den Unterhaltsvertrag für ein Jahr abzuschliessen und dem Ganzen etwas Zeit zum Gedeihen geben werden sollte.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Ersatz GR Denise Grossen wird gebeten, den Auftrag an die Firma Bartlome Gartenbau GmbH für den Unterhalt der Betonrohre-Bepflanzung gemäss Offerte vom 21. April 2022, für ein Jahr, mit Option auf Verlängerung, zu erteilen.
2. Mitteilung an:
 - Ersatz GR Denise Grossen
 - Finanzverwaltung der Einwohnergemeinde Obergerlafingen

C-Geschäft

65

UWEKO: Vernehmlassung Fahrplan BSU 2023

6 Verkehr

62 Öffentlicher Verkehr

622 Regionalverkehr

6220 Regionalverkehr

Aktenzeichen: 6220-21.1132

Ausgangslage:

Das Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) führt mit Schreiben vom 12. Mai 2022 das Vernehmlassungsverfahren für den Fahrplan 2023 durch, wobei eine allfällige Stellungnahme vom 25. Mai bis zum 12. Juni 2022 einzureichen ist. Für Obergerlafingen, Fahrplanfeld 40.002, gilt nach wie vor generell der Stundentakt in beiden Richtungen, wobei für das Jahr 2023 keine Änderungen vorgesehen sind.

Die Entwürfe der Fahrpläne sind erst ab 25. Mai 2022 auf der Webseite fahrplanentwurf.ch einsehbar. Der Fahrplan wird nach Möglichkeit am 25. Mai 2022 noch ergänzt.

Erwägungen:

Kenntnisnahme.

GP Muralt Beat: Da grundsätzlich keine Änderungen für den Fahrplan der nächsten Periode geplant sind, müsste der Gemeinderat keine Stellungnahme eingeben. Jedoch macht der Gemeindepräsident beliebt, dass die Gemeinde dem AVT mitteilt, dass diese sehnlichst auf den Halbstundentakt wartet und diesbezüglich um eine möglichst rasche Umsetzung bittet.

Der Gemeinderat hat keine Einwände.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt vom Schreiben des AVT vom 12. Mai 2022 und dem Entwurf des BSU-Fahrplanes 2023 sowie insbesondere vom Umstand Kenntnis, dass sich auch im 2023 mit Bezug auf den Stundentakt nichts ändern wird.
2. Der Gemeinderat ersucht das Amt für Verkehr und Tiefbau, öffentlicher Verkehr, höflich, bei der BSU mit der nötigen Dringlichkeit darauf zu verweisen, dass das Vorhaben der Entflechtung der beiden BSU-Linien 2 und 3 mit der Konsequenz der Umstellung der Erschliessung von Obergerlafingen auf einen Halbstundenakt zu intervenie-

ren, wobei der Gemeinderat gerne eine Rückmeldung erwartet, mit welchem Zeithorizont dieses Vorhaben umgesetzt wird.

3. Mitteilungen an

- Amt für Verkehr und Tiefbau, öffentlicher Verkehr, Rötihof, 4509 Solothurn, per Mail an kjell.kolden@bdo.so.ch
- UWEKO, via GR Daniel Friedli

D-Geschäft

66

Einladungen

0 Allgemeine Verwaltung
01 Legislative und Exekutive
012 Exekutive
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-21.1097.1

1. VEBO - Tag der offenen Tür

Samstag, 11. Juni 2022, 9.00 bis 16.00 Uhr, VEBO Oensingen

2. BSU - Generalversammlung 2022

Donnerstag, 2. Juni 2022, 16.00 Uhr, Solheure, Ritterquai 10, Solothurn
Teilnahme: Vertreter der UWEKO

D-Geschäft

67

Mitteilungen aus den Ressorts

0 Allgemeine Verwaltung
01 Legislative und Exekutive
012 Exekutive
0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-21.1097.3

Präsidiales (Beat Muralt):

- Pendenzenkontrolle (ToDo-Liste GEVER)
Grundsätzlich ist die Pendenzenkontrolle mit der GeVer ToDo-Liste machbar, dies bedingt jedoch, dass alle regelmässig ihre ToDo's erfassen und die ToDo-Liste stets konsultieren und bearbeiten.
- Schwimmbad: Bauliche Veränderungen, bzw. die Sanierung des Minigolf-Eingang Bereichs, mit Baujahr 1960er Jahren, werden aktuell abgeklärt. Weitere Infos folgen.

Soziales (Natascha Baumberger):

- Keine Mitteilungen

Bildung (Reto Dubach):

- Der Kanton hat die Kreisprimarschule RE/OG beauftragt, eine separate Schulklasse für fremdsprachige Flüchtlinge einzuführen. Die Schulklasse besteht aktuell aus 8 Schülern, einer Lehrperson, einer Assistenz (aus der Bevölkerung) und einem Dolmetscher.
- Bericht Externe Schulevaluation: Alle Ampeln sind auf Grün. Der detaillierte Bericht wird für den 8. Juni 2022 traktandiert und von Schulleiterin Eva Grosjean präsentiert.

Bau- und Planungskommission (Frank Rindlisbacher):

- Keine Mitteilungen

Finanzkommission (Thomas Mikolasek):

- Finanzplan / Kennzahlen sollen nun innerhalb der FIKO erarbeitet werden.

Umwelt- und Werkkommission (Daniel Friedli):

- Die Arbeiten für das Ausbaggern vom Weiher wurde der Firma Gurtner vergeben. Die Offerte wurde dem Kanton zugestellt und Beiträge wurden zugesichert. Der Weiher gehört zu Obergerlafingen. Die Leitung gehört Recherswil und muss somit von der Gemeinde Recherswil gewartet werden.
- In der nächsten Zeit werden auf der Hauptstrasse die Deckbelagsarbeiten durch den Kanton durchgeführt. Die Gemeinde muss 15 Schachtdeckel finanzieren, welche erst für das nächste Jahr eingeplant wären.
GP Muralt Beat bittet Daniel Friedli diesen Nachtragskredit in der UWEKO entsprechend vorzubereiten und zu traktandieren, damit anschliessend der Gemeinderat darüber befinden kann.

Feuerwehr und Bevölkerungsschutz (Thomas Mikolasek):

- Eine Besprechung und ebenfalls Nachbesprechung der beiden Brände mit dem Kommandanten und der Vizekommandantin der Feuerwehr beider Gerlafingen ist für kommenden Samstag geplant.
- Einsprache gegen Entlassung aus der Feuerwehr
- Zivilschutz: Im Juni ist eine Arbeitssitzung mit Reto Vescovi und dem RFS geplant, da der Posten des Präsidenten Vorstand VBZAS nach wie vor vakant ist. GR Thomas Mikolasek ist zuversichtlich, dass dieser Posten nun besetzt werden kann.

Jugend und Allgemeine Sicherheit (Sabrina Schneider):

- Keine Mitteilungen

Kulturelles (Denise Grossen):

- Untergruppe ab der nächsten Sitzung fix einführen.

Gemeindeschreiberei (Iris Kerschbaum):

- Keine Mitteilungen

Mitglieder Kommissionen und Delegierte - Vakanzen:

- Keine Vakanzen

D-Geschäft

68

Verschiedenes

0 Allgemeine Verwaltung

01 Legislative und Exekutive

012 Exekutive

0120 Exekutive

Aktenzeichen: 0120-21.1097.5

Keine Mitteilungen

Namens des Gemeinderates:



Beat Muralt
Gemeindepräsident



Iris Kerschbaum
Gemeindeschreiberin